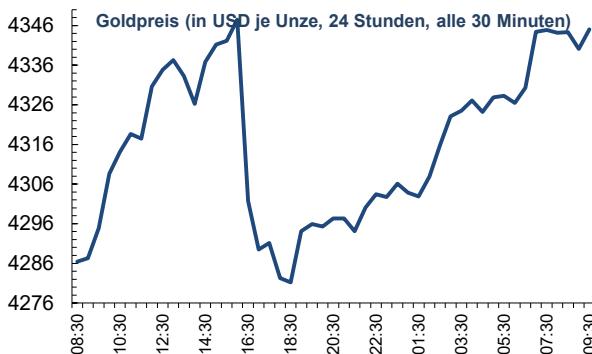


Montag, 15. Dezember 2025



Die OeNB hat am Freitag ihr neues **Wohnimmobilien-Dashboard** vorgestellt, das unter [OeNB-RShiny-APP](#) die längerfristige Entwicklung wichtiger Indikatoren wie Bestand, Baubewilligungen, Fertigstellungen und Bestandsabgänge auf der Angebotsseite, Anzahl und Durchschnittsgröße der privaten Haushalte sowie Wohnimmobilienkredite auf der Nachfrageseite, Markt kennzahlen wie Transaktionen und Wohnsitzmeldungen (absolut oder pro neuem Haushalt) und Informationen zur Relevanz des Wohnimmobilienmarktes für die Finanzstabilität aufbereitet.

Der **ATX** konnte am Freitag zwar ein neues Verlaufshoch erreichen, schloss den Tag jedoch – ebenso wie der DAX – im Minus. Die beste Tagesperformance lieferte die VIG mit 4,2%. Einige weitere defensive Titel (CA Immo, CPI Europe, Post und Verbund) verzeichneten leichte Gewinne, während die Mehrheit der übrigen Aktien moderate Verluste hinnehmen musste. Der **DAX** gab um 0,4% nach. Tagessieger war Adidas mit +%; am schwächsten entwickelten sich Siemens Energy (trotz einer YTD-Performance von 134%), Deutsche Bank und Commerzbank. An den **US-Märkten** blieben Tech-Werte am Freitag unter Druck: Nachdem bereits am Donnerstag ein Technologiekonzern auf schwache Geschäftszahlen hin belastet hatte, stand zum Wochenschluss Broadcom im Fokus, das vor sinkenden Margen bei AI-Chips warnte. Der Nasdaq Composite verlor 1,7%. Klassische Blue Chips hielten sich besser, dennoch schloss auch der Dow Jones mit -0,5%.

Der Kupferpreis stieg am Freitag kurzzeitig auf ein All-time-High, beendete den Handel aber 3% tiefer. Das Hoch folgte nahtlos auf die zuletzt von Angebotsstörungen getriebenen Preisentwicklungen, wurde jedoch durch Nachfragesorgen ausgebremst. Ähnlich verlief die Entwicklung bei **Edelmetallen**: Gold erreichte ein 7-Wochen-Hoch, Platin ein 14-Jahres-Hoch und Silber ein All-time-High – gab letztlich aber ebenfalls nach. Der Anstieg wurde vor allem durch die USD-Schwäche nach der jüngsten Fed-Zinssenkung sowie erhöhte geo- und wirtschaftspolitische Unsicherheiten begünstigt.

Die **heute** Nacht Früh publizierten chinesischen Wirtschaftsdaten zeichnen - trotz um 4,8% J/J erhöhter Industrieproduktion - ein eher flaves Bild der Volksrepublik im November. Die Wachstumsrate der Industrieproduktion lag unter dem Vormonats- und Konsenswert, der Rückgang der Wohnimmobilienpreise intensivierte sich auf -2,4% J/J (-0,4% M/M), der Einzelhandelsumsatz stieg um ganze 1,3% J/J (Konsens: 2,8%) und die Investitionen in den urbanen Regionen verfehlten ihren Vorjahreswert um 2,6%. Die ebenfalls bereits verfügbaren deutschen Großhandelspreise haben im November mit 1,5% J/J etwas stärker zugenommen als im Vormonat. In der Schweiz bleibt der Teuerungsdruck gering. Die Produzentenpreise sind im November um 0,5% M/M bzw. 1,6% J/J gefallen, die Verbraucherpreisinfation lag im November bei -0,2% M/M bzw. 0% J/J. Heute Vormittag stellt Eurostat die Zahlen zur Industrieproduktion der Eurozone im Oktober bereit, am Nachmittag folgt mit dem Industrieindex der Fed von New York ein regional wichtiger Vorlaufindikator der US-Wirtschaft. Morgen stehen die ersten Einkaufsmanagerindizes für die Eurozone auf dem Programm, was nach dem zuletzt erreichten, aber ausschließlich dem Dienstleistungssektor geschuldeten 30-Monats-Hoch des Composite PMI besonders interessant ist. Zudem wird der offizielle US-Arbeitsmarktbericht November nachgereicht.

Dominierendes Ereignis der **Woche** ist aber die EZB-Ratssitzung am Donnerstag, an dem auch die Bank of England über ihre Leitzinsen entscheidet. Die Schweizerische Nationalbank (SNB) hat ihre Dezembersitzung bereits letzte Woche abgehalten und dabei den Leitzins von 0% bestätigt. Dieser gilt allerdings nur für SNB-Sichtguthaben der Geschäftsbanken bis zu einem bestimmten Limit. Oberhalb des Limits gilt ein Abschlag von 25 Basispunkten und somit bereits wieder ein negativer Zinssatz.

Devisen	je USD	je EUR
USD	1,0000	1,1733
CHF	0,7963	0,9344
JPY	155,16	182,07
GBP	0,7481	0,8775
NOK	10,1143	11,8730
PLN	3,5970	4,2210
HUF	328,32	385,16
CZK	20,692	24,288
TRY	42,6980	50,1374
RUB	79,400	92,986
CNY	7,0499	8,2721
INR	90,645	106,286

	% USD	% EUR
Overnight	3,660	1,932
3 Monate*	3,553	2,082
6 Monate*	3,495	2,170
12 Monate*	3,423	2,294
IRS 2 Jahre	3,606	2,202
IRS 5 Jahre	3,692	2,483
IRS 7 Jahre	3,692	2,634
IRS 10 Jahre	4,009	2,831
Staat US/DE 10J	4,172	2,850

* EZ 1 Tag verzögert; USD =T-Bills; IRS = Swaps vs. 3m

Rohstoffe (USD)	15.12.25	12.12.25
	09:29 Uhr	09:13 Uhr
Brent (Futures)	61,2	61,6
Gold (F)	4.345,7	4.294,2
Silber (F)	63,5	63,8
Platin (F)	1.744,6	1.701,2
Ind. Metals Sel.*	225,9	230,7
Baltic Dry Index*	2.205,0	2.294,0
CO ₂ Em.zertifikat	83,7	83,9

* Schlusskurs des Vortages

Aktienindizes	15.12.25	12.12.25
	09:29 Uhr	09:13 Uhr
ATX	5.126,2	5.182,3
DAX	24.266,3	24.420,4
EuroSTOXX50	5.740,8	5.782,8
Dow Jones	48.458,1	48.704,0
Topix (JP)	3.431,5	3.423,8
Hang Seng HK	25.628,9	25.963,1
Hang Seng CN	8.917,7	9.074,8

* Schlusskurs vom Vortag

Tages- | 5-Jahres-Charts
Impressum und Disclaimer

S. 2 | 3
S. 4

TERMIN

Land/Region	Zeit (MEZ)	Veröffentlichung / Ereignis	Periode	Reuters Poll	Vorperiode
Eurozone	11:00	Industrieproduktion (M/M J/J)	Oktober	0,8% 1,9%	0,2% 1,2%
USA	14:30	NY Fed Manufacturing	Dezember	12,0	18,7
USA 16:00	16:00	NAHB Housing Market Index	Dezember	38	38

TAGES-CHARTS (30 Minuten)

Montag, 15. Dezember 2025



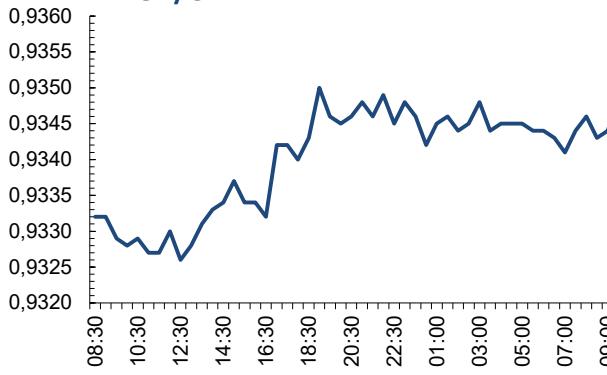
EUR/USD



Gold (USD je Unze)



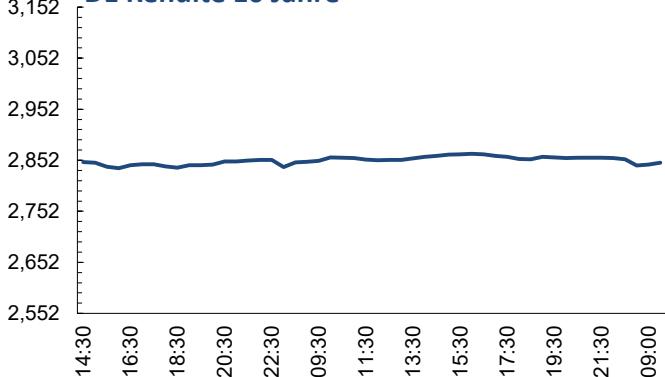
EUR/CHF



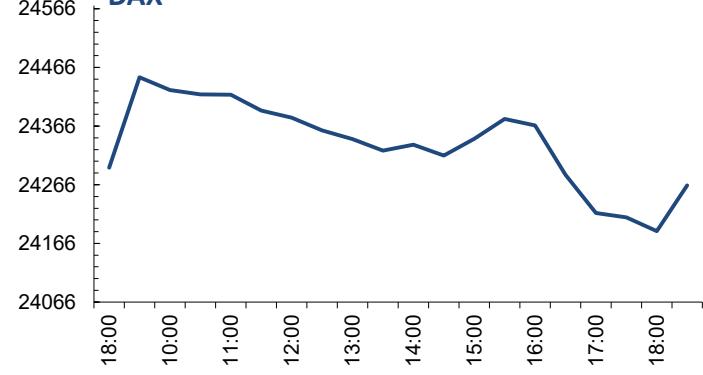
Oil (Brent Futures USD)



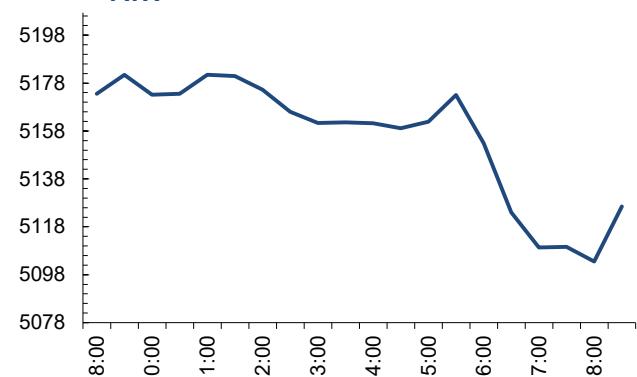
DE Rendite 10 Jahre



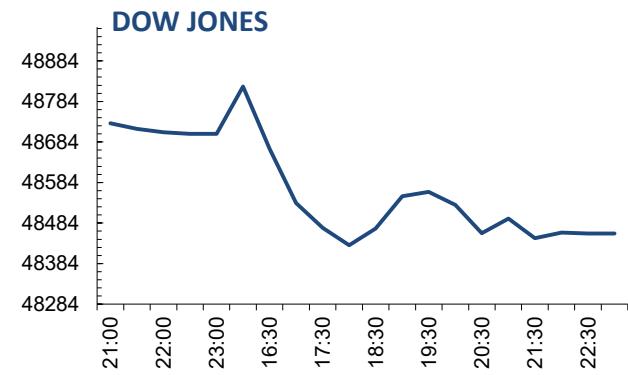
DAX



ATX

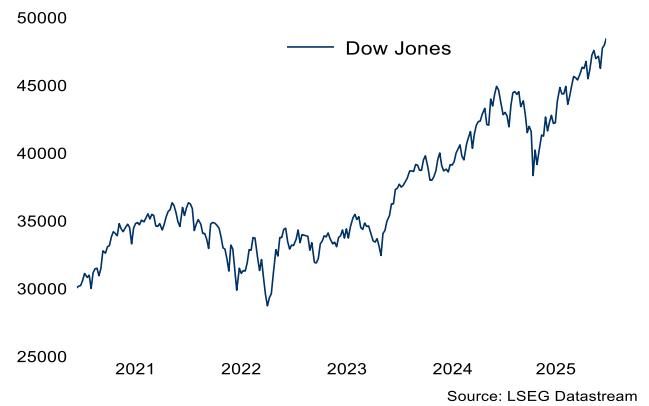
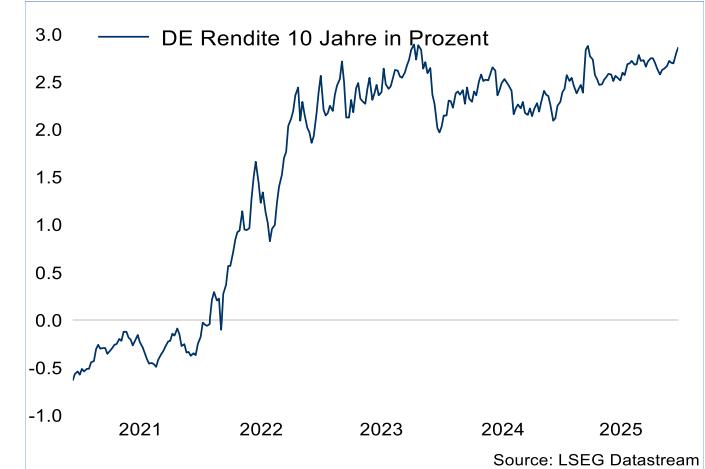
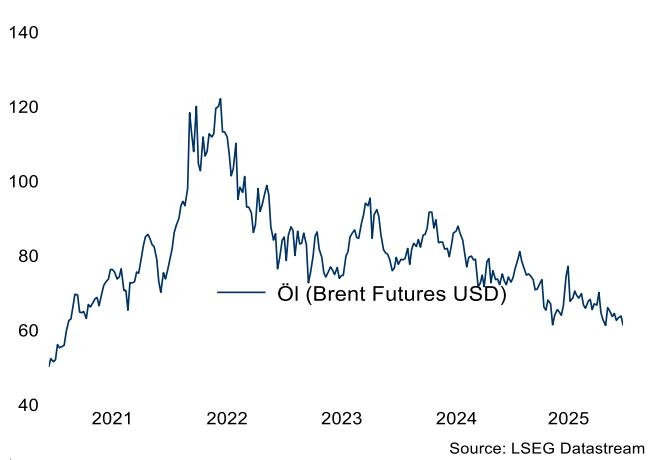
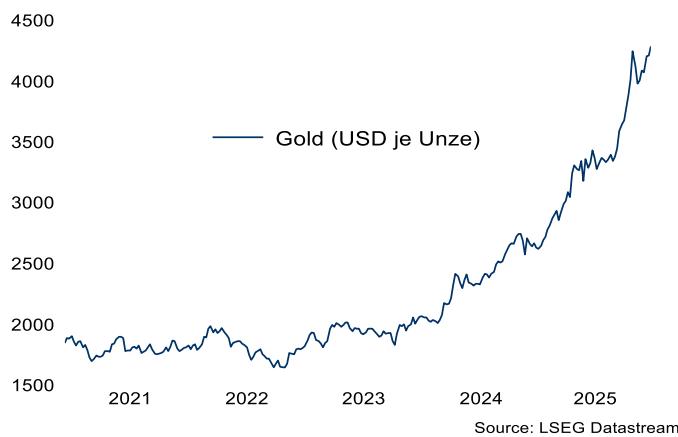


DOW JONES



5-JAHRES-CHARTS (tägliche Werte)

Montag, 15. Dezember 2025



Impressum

Medieninhaber und Herausgeber:

VOLKSBANK WIEN AG / Treasury Solutions

FN 211524s, Handelsgericht Wien

Dietrichgasse 25, A-1030 Wien

Österreich

E-Mail

solutionmanagement@volksbankwien.at

research@volksbankwien.at

Internet

Impressum

Telefon

www.volksbankwien.at

www.volksbankwien.at/impressum

+43 (0) 1 40137 - 0

Disclaimer

Der Text auf Seite 1 wurde von der Research-Einheit der VOLKSBANK WIEN AG erstellt. Die VOLKSBANK WIEN AG untersteht der Aufsicht der Europäischen Zentralbank (EZB), der österreichischen Finanzmarktaufsicht (FMA) sowie der Österreichischen Nationalbank (OeNB).

Diese Publikation ist keine Finanzanalyse und wurde nicht unter Einhaltung der Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen erstellt und unterliegt nicht dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen. Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Aussagen dienen der unverbindlichen Information basierend auf dem Wissensstand der mit der Erstellung betrauten Person(en) zum Redaktionsschluss. Die VOLKSBANK WIEN AG übernimmt keine Haftung, die hier enthaltenen Informationen zu aktualisieren, zu korrigieren oder zu ergänzen.

Die in dieser Publikation dargestellten Daten stammen – soweit nicht in der Publikation ausdrücklich anders dargelegt – aus Quellen, die die VOLKSBANK WIEN AG als zuverlässig einstuft, für die sie jedoch keinerlei Gewähr übernimmt. Quelle der Marktdaten (wo nicht gesondert angegeben): Refinitiv/LSEG.

Diese Publikation ist kein Anbot und auch keine Einladung zur Stellung eines Anbots zum Abschluss eines Vertrages über eine Wertpapierdienstleistung oder eine Nebendienstleistung und stellt keine Anlage- oder sonstige Beratung dar. Die dargestellten Daten sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die Bedürfnisse von Lesern im Einzelfall hinsichtlich Ertrag, steuerlicher Situation oder Risikobereitschaft. Diese Publikation kann eine individuelle Beratung nicht ersetzen.

Die in Tabellen, Grafiken oder sonst abgebildeten vergangenheitsbezogenen Daten zur Entwicklung von Zinsen, Finanzinstrumenten, Indizes, Rohstoffen und Währungen stellen keinen verlässlichen Indikator für deren weiteren Verlauf in der Zukunft dar. Währungsschwankungen bei Veranlagungen in anderer Währung als EUR können sich auf die Wertentwicklung ertragserhöhend oder ertragsmindernd auswirken. Die Angaben zu Wertentwicklungen von Finanzinstrumenten, Finanzindizes bzw. von Wertpapierdienstleistungen beruhen auf der Bruttowertentwicklung. Eventuell anfallende Ausgabeaufschläge, Depotgebühren und andere Kosten und Gebühren sowie Steuern werden nicht berücksichtigt und würden die Performance reduzieren. Die konkrete Höhe dieser hängt von den Umständen des Einzelfalles wie beispielsweise von persönlichen Umständen des Kunden, von vertraglichen Bedingungen der kontrahierenden Parteien ab. Diese Publikation enthält ferner Prognosen und andere zukunftsgerichtete Aussagen. Solche Prognosen und andere zukunftsgerichtete Aussagen stellen keinen verlässlichen Indikator für die künftige Wertentwicklung dar. Zukünftige Werte können von den hier abgegebenen Prognosen deutlich abweichen.

Jegliche Haftung im Zusammenhang mit der Erstellung dieser Publikation, insbesondere für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der angeführten Daten sowie der erstellten Prognosen, ist ausgeschlossen. Unter keinen Umständen haftet die VOLKSBANK WIEN AG für Verluste, Schäden, Kosten oder sonstige direkte oder indirekte Schäden, Folgeschäden oder entgangene Gewinne, die im Zusammenhang mit der Verwendung dieser Publikation oder aufgrund von Maßnahmen im Vertrauen auf die getroffenen Aussagen entstehen. Aus der Geschäftstätigkeit der VOLKSBANK WIEN AG u/o mit ihr verbundener Unternehmen können Interessenkonflikte in Bezug auf im Text erwähnte Finanzinstrumente bzw. deren Emittenten entstehen.

Die Verteilung dieser Publikation kann durch gesetzliche Regelungen in bestimmten Ländern wie etwa den Vereinigten Staaten von Amerika verboten sein. Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, müssen sich über etwaige Verbote oder Beschränkungen informieren und diese einhalten.

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Die Weitergabe an unberechtigte Empfänger sowie die auch nur auszugsweise Änderung bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung der VOLKSBANK WIEN AG.

Erscheinungsweise: täglich

Weitere Informationen

Tagesaktuelle Kursinformationen sowie monatliche und vierteljährliche Research-Publikationen finden Sie im Internet sowohl unter www.volksbank.at als auch unter www.volksbankwien.at.